Klagen in Tanzen verwandelt

Description

Hingeschaut

Foto: Werbeplakat

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt

Geistliche Lesung mit Musik und Ausdruckstanz

am Mittwoch, 28. August **mit zwei Autorinnen der Spurensuche**
um 20.00 Uhr
in der Mutterhauskirche **Kloster Arenberg**

Auch wenn hier die Lebens- und Heilungsgeschichten von drei biblischen Frauen in den Blickpunkt gerückt werden, ist diese Lesung keineswegs nur für Frauen gedacht.

In der kreativen Auseinandersetzung mit diesen Lebensgeschichten wird deutlich, dass Gott ein Freund des Lebens ist und er mit jedem einzelnen Menschen eine Heilsgeschichte schreibt. Für jeden von uns ? Frauen wie Männer ? gilt gleichermaßen: Angesehen und erkannt zu werden mit allem, was uns lähmt und niederdrückt, was uns klein hält oder uns ausblutet, aber auch mit unseren Ressourcen, mit dem Potential, das noch in uns schlummert, befreit uns zu einem Leben in Fülle.

Die Besucher sind eingeladen sich – wie diese Frauen – auf den Weg zu machen und darauf zu vertrauen, dass Gott ein Freund des Lebens ist, der unser Klagen hört, uns berührt und aufrichtet, uns heilt und stärkt. In der Begegnung mit ihm können wir (wieder) Zugang finden zu der lebendigen Quelle in uns, die uns Leben in Fülle schenkt und uns mehr und mehr werden lässt, wer wir wirklich sind.

Dauer: ca. 60 Min.

Gesamtleitung u. Texte: Hannelore Bares, Christliche Autorin, Geistliche Begleiterin, Trauerbegleiterin

Klavier u. Gesang: Gertraud Wackerbauer, Christliche Liedermacherin

Ausdruckstanz: Roswitha Gregorius, Gemeindereferentin, Bibliodrama-?Leiterin, Tanz-?Leiterin

Eintritt frei -? Spende erbeten